Humanistische Union

Fritz Bauer - Tod auf Raten

Das Bildungswerk der Humanistischen Union Bayern e.V. und die HU München-Südbayern laden ein zu einer

Werkschau der Filme von Ilona Ziok

im **Maxim Kino**
Landshuter Allee 33,
81675 München
Entritt: 7,- / 5,50 €

Die Reihe wird fortgesetzt mit dem Film

Fritz Bauer - Tod auf Raten

vom 27.5.11 bis 30.5.11, jeweils um 19.00 Uhr.

Fritz Bauer war der wohl profilierteste Staatsanwalt, den die Bundesrepublik Deutschland je hatte. Er war ein überzeugter Humanist, der bemüht war, das Grundgesetz als erste Verfassung, die auf einem humanistischen Weltbild aufbaut, zur Geltung zu verhelfen und dauerhaft zu sichern.
Fritz Bauer war von Beginn an Mitglied der Humanistischen Union, die 1961 in München gegründet wurde. Er verfolgte die Ziele der Humanistischen Union und die von ihr vertretenen Wertvorstellungen.
Sein besonderes Bestreben galt der Aufdeckung der Verbrechen des Dritten Reiches und der Klarstellung, welche Menschen, Bevölkerungsgruppen und Denkweisen letztendlich die Verbrechen des Dritten Reichs ermöglichten. Eine solche Analyse war für ihn die Grundlage einer dauerhaften Sicherung der Freiheiten. Hierbei gehörte auch die Rehabilitierung der Widerstandskämpfer gegen das Dritte Reich ebenso zu seinen Anliegen wie die Liberalisierung des Strafrechtes.
Am 30. Juni 1968 wurde Fritz Bauer tot in seiner Frankfurter Wohnung aufgefunden. Schnell standen Theorien im Raum, die sich um Alt-Nazis und die Rolle von Geheimdiensten rankten. Eine Aufklärung der Todesursache erfolgte durch die Staatsanwaltschaft nicht.
In Form eines filmischen Mosaiks montiert die Regisseurin Archiv-Material, Aussagen von Bauers Freunden, Verwandten und Mitstreitern, zu einem Bild über das Leben von Fritz Bauer und sein Ende. Dabei entsteht nicht nur der fesselnde Spannungsbogen einer beeindruckenden Biographie, sondern auch das eindrucksvolle Porträt eines der bedeutendsten Juristen des 20. Jahrhunderts.

Die weiteren Filme der Reihe sind:

Der Junker und der Kommunist 19.5. bis 22.5.1
Kurt Gerrons Karussell 22.5. bis 26.5.11
Sound of Silents 31.5. bis 4.6.11

Ilona Ziok studierte Film, Theater und Politik in New York, Moskau und Frankfurt a.M. Redaktions- und Regietätigkeit für den Hessischen Rundfunk. Seit 1990 eigene Produktionsfirma. Sie lebt mit dem Musiker und Komponisten Manuel Göttsching in Berlin, wo sie als Autorin, Regisseurin und Produzentin arbeitet.

Abgerufen am: 13.09.2026